

Antrag 7/II/2022**Abt. 6 - Schöneberg-City****Die KDV möge beschließen:****Der Landesparteitag möge beschließen: Der Bundesparteitag möge beschließen:****Schuldenbremse**

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mit-
2 glieder des Bundestags und der Bundesregie-
3 rung auf, dass die Schuldenbremse auch im
4 Jahr 2023 ausgesetzt wird.

5

6 Begründung

7 Das Festhalten an der Schuldenbremse im
8 Jahr 2023 ist illusorisch: In Zeiten großer
9 Herausforderungen werden die Weichen mit
10 der Rückkehr zur finanzpolitischen Normali-
11 tät bei Einhaltung der Schuldenbremse nicht
12 gestellt.

13 Nach der Coronapandemie ist unsere Wirt-
14 schaft durch die globalen Verwerfungen
15 durch den russischen Angriffskrieg und die
16 Probleme in den globalen Lieferketten wei-
17 terhin belastet. Gleichzeitig verteuern sich
18 nicht nur Energie, sondern auch viele andere
19 Waren und Dienstleistungen so schnell wie
20 seit Jahrzehnten nicht mehr. Diese Entwick-
21 lung belastet die Menschen und Betriebe
22 sehr.

23 Die Bundesregierung hat zwar rasch regiert
24 und mit den Entlastungspaketen I und II ge-
25 zielte Erleichterungen für die Bürgerinnen
26 und Bürger in Höhe von insgesamt über 30
27 Milliarden Euro auf den Weg gebracht aber
28 dennoch reichen diese Entlastungen nicht
29 weitgehend aus, dass ein drittes Entlastungs-
30 paket bisher angekündigt worden ist und de-
31 finitiv kommen muss. Durch den russischen
32 Krieg in der Ukraine ist in Deutschland die
33 Inflationsrate deutlich gestiegen, vor allem
34 durch höhere Preise für Energie. Auch im Ju-
35 li lag die Inflationsrate weiterhin bei über sie-
36 ben Prozent.

Empfehlung der Antragskommission**Annahme in der Fassung der Antragskommis-
sion**

Zeile 1-4 ersetzen durch:

Wir fordern die sozialdemokratischen Mit-
glieder des Bundestags und der Bundesre-
gierung auf, sich dafür einzusetzen, dass die
Schuldenbremse auch im Jahr 2023 ausge-
setzt wird.